Gefek

bom 23. Dezember 1886,

weitere Abänderungen und Ergänzungen des Reglements bom 6. Mai 1865 über die Bergütung von Diaten, Nachtquartier- und Eransportfosten betreffend.

Wir Heinrid XIV. von Golles Gnaden jüngerer Linie regierender Fürst Beuß, Graf und Herr von Plauen, Herr ju Greiş, Kranichseld, Gera, Schleiş und Lobenstein etc. etc.

verordnen fiermit unter Buftimmung bes Landtage mas folgt:

§ 1.

Dem § 5 bes Arglements über bie Bergütung von Diaten, Nachtquartierund Transportlosen vom 6. Mai 1865 (Gesch, Bb. XIV. S. 349) wird unter Mickerunsschaum des Nachtragsgeses vom 28. Dezember 1868 (Gesch, Bb. XV. S. 383) schaende Festiuma geachen:

> "Bei Versenbungen außerhalb bes Fürstenthums werben nothwendige Reprasentationstoften, Auswahd an Lohnwagen, Lohnbedienten zc. besonders vergutet.

> Wenn ein Beamter nach einer Stadt von mehr als 100 000 Ginwöhnern versendet wird, und doch ildernachtet werden muß, so ersölen sich die reglementmäßigen Diätensähe (§ 1 des Gejebes vom 30. Mai 1882, Gejelbammlung Bb. XIX. S. 295) und die Jalife."

§ 2.

Muf die Beamten ber Lanbesfpartaffen leiben die geltenben Bestimmungen über